

Autographen:

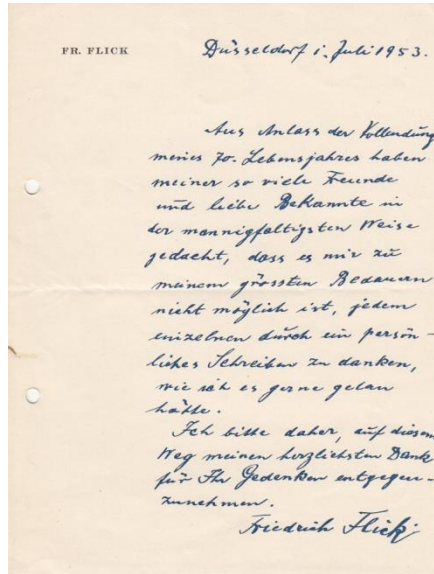
Los 100 Ausruf: 15 €
Rudolf Prack, ca. 1935
 Ufa-Film. (E027)



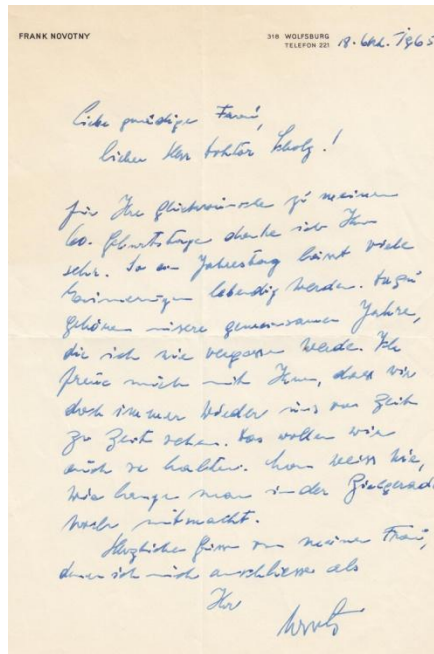
Los 101 Ausruf: 15 €
Johannes Heesters, ca. 1935
 Herzog-Film; aus dem Film *Die Czardasfürstin*. (E027)



Los 102 Ausruf: 20 €
Friedrich Flick, Düsseldorf 7.1953
 (1883-1972) Handschriftliches Danksagungs-schreiben anlässlich seines 70igsten Geburtstags. Oben links Namensdruck. *Friedrich Flick* war ein deutscher Unternehmer. Zur Zeit des Zweiten Weltkrieges hielt sein Flick-Konzern umfangreiche Firmenbeteiligungen, besonders im Rüstungsbereich. Im Flick-Prozess wurde er als Kriegsverbrecher zu sieben Jahren Haft verurteilt. Doppelblatt. Abheftlochung. Format: 18x22,5. (E020)



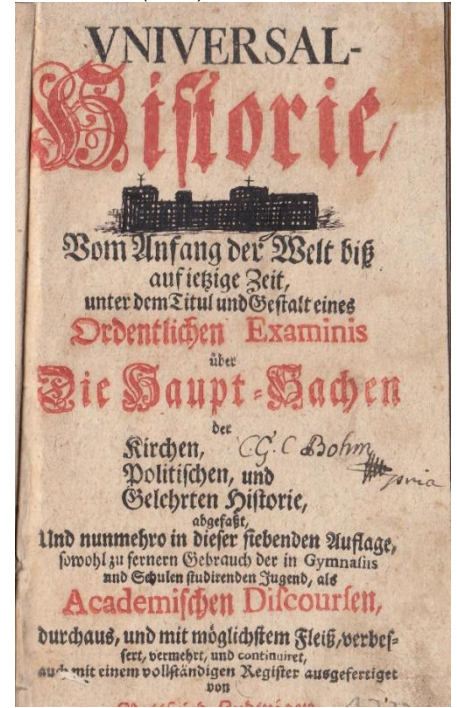
Los 103 Ausruf: 18 €
Frank Novotny, Wolfsburg, 1965
 Handschriftliche Danksagung. 1946 trat er in die Konzernverwaltung des Volkswagenwerkes in Wolfsburg ein. Er wurde Leiter der Abteilung für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und nach Umwandlung des Unternehmens in eine Aktiengesellschaft im August 1960 Mitglied des Vorstandes. Er war enger Vertrauter von Generaldirektor *Heinrich Nordhoff* und verstand es, mit in enger Zusammenarbeit ausgearbeiteten medialen Inszenierungen, dessen Arbeit ins rechte Licht zu setzen. Ende 1970 schied er aus Altersgründen aus dem VW-Vorstand aus. Knickfalten. Format: 21x29,5. (E020)



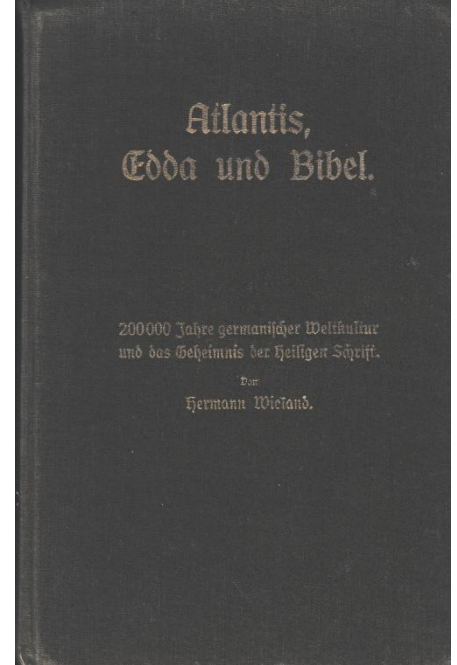
Antiquariat:

Los 104 Ausruf: 40 €
Universal Historie, 1732
 "Vom Anfang der Welt bis auf jetzige Zeit" unter dem Titel und Gestalt eines ordentlichen Examinis über Die Haupt-Sachen der Kirchen, Politischen, und Gelehrten Historie. Von *Gottfried Ludwigen*. 7. Auflage. 938 Seiten und 30 Seiten Register. Hardcover. Ecken, Kanten und Rücken bestoßen. Seiten einwandfrei, teils

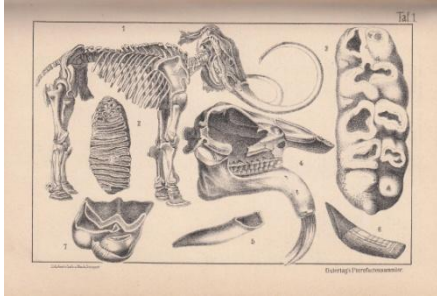
etwas fleckig. Guter Gesamtzustand. Format: 11x16,5x5,5. (E009)



Los 105 Ausruf: 22 €
Atlantis, Edda und Bibel – 200.000 Jahre germanische Weltkultur, Weissenburg 1925
 260 Seiten über das Geheimnis der Heiligen Schrift. Von *Hermann Wieland*. 86 Abbildungen. Cover mit Goldprägung; etwas abgegriffen. Schönes Ex Libris. Format: 16x24. (E009)



Los 106 Ausruf: 30 €
Der Petrefakten-Sammler – Einführung in die Paläontologie, Stuttgart 1890
 Von *J. Fr. Ostertag*. Über 180 Seiten, 460 Abbildungen auf 22 Tafeln und 16 im Text gedruckte Illustrationen. Handschriftliche Anmerkungen. Hardcover, marmoriertes Papier. Rücken und Ecken mit Lederbesatz. Cover stärker abgegriffen, ansonsten einwandfrei. Format: 14x20. (E009)



Los 107 **Ausruf: 40 €**
Die Orden und Kongregationen der katholischen Kirche, Paderborn 1907 – 3 Bände

Von **Max Heimbucher**. Nach Vorlesungen an der Uni München von 1889-91. Je ca. 500 Seiten, Hardcover mit Lederrücken und -ecken. Bibli.-Exemplare. Formate: 15x23. Guter Allgemeinzustand. (E009)



Los 108 **Ausruf: 30 €**
Das betrachtete Evangelium für alle Tage im Jahr und der Übereinstimmung der Evangelisten, Bamberg/Würzburg 1877 – 9. + 10. Teil

Bestehend aus 12 Teilen; aus dem Französischen. Teil 9: Von dem verfluchten Feigenbaume an, bis auf das Gleichnis von den zehn Jungfrauen; Teil 10: Von dem Gleichnis von den Centnern an, bis zum Ende der Predigt vom Abendmahle. Über 800 Seiten in Hardcover gebunden mit Leder überzogen. Guter Zustand. Format: 11x17,5x4,8. (E009)



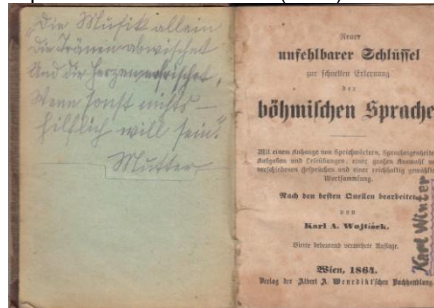
Los 109 **Ausruf: 15 €**
Deines Bruders Blut – Geschichte aus Armeniens Leidenstagen, Schwerin 1904

216 Seiten mit etlichen Illustrationen. Aus und für die Arbeit des "Deutschen Hilfsbundes im Orient". Einige Seiten mit minimalen Fehlstellen. Cover angeschmutzt, Kanten bestoßen. Format: 14,5x21,5. (E009)



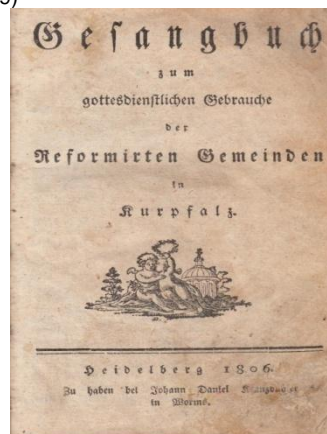
Los 110 **Ausruf: 25 €**
Neuer unfehlbarer Schlüssel zur schnellen der Erlernung der böhmischen Sprache, Wien 1864

Ca. 160 Seiten, Hardcover mit Leinenrücken. Ecken und Coverende mit Leder verstärkt. Stärker abgegriffen durch Nutzung. Handschriftliche Bemerkungen. Marmorierte Papierkanten. Format: 9x13. (E009)



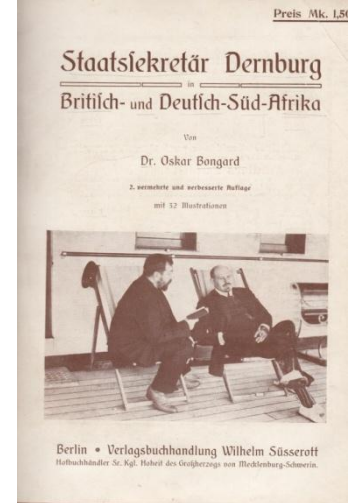
Los 111 **Ausruf: 25 €**
Gesangbuch zum gottesdienstlichen Gebrauche der Reformierten Gemeinden in Kurpfalz, Heidelberg 1806

700 Seiten und 50 Seiten Andachten. Zustand gebraucht. Mit Seite 3: künstlerisch gestaltet: "dieses Buch gehört ..., Würstatt 1808". Fehlstelle unten rechts. Ledereinband mit vier Bündeln. Cover mit geprägten Initialen "E.M.B. 1808". Format: 11x17. (E009)



Los 112 **Ausruf: 35 €**
Staatssekretär Dernburg in Britisch- und Deutsch-Süd-Afrika, Berlin 1909

Von **Oskar Bongard**. Widmung mit OU des Autors. Frontispiz Foto und Faks-OU Dernburg. **Bernhard Dernburg** (1865-1937) war Politiker und Bankier. Nach Tätigkeiten bei verschiedenen Banken, u. a. der *Deutschen Bank*, wurde er 1889 Direktor der *Deutschen Treuhand-Gesellschaft*. 1901 wechselte er als Vorstand zur *Darmstädter Bank für Handel und Industrie*. Er gründete 1901 zusammen mit **Hugo Stinnes** aus verschiedenen unprofitablen Unternehmen die *Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- und Hütten-AG*. **Dernburg** war 1902 auch federführend an der Umwandlung des Kölner Schokoladenunternehmens *Gebr. Stollwerck OHG* in eine Familien-Aktiengesellschaft (*Gebrüder Stollwerck AG*) beteiligt. 1906 wechselte **Dernburg** in die Politik, zuerst als preussischer Bevollmächtigter beim Bundesrat, 1907 dann als Staatssekretär im Reichskolonialamt. Mit seinem Namen ist ein grundlegender Reformkurs in der deutschen Kolonialpolitik verbunden. 150 Seiten, 32 Fotos. Hardcover mit Lederecken und -rücken mit fünf Bündeln. Marmoriertes Papier. Sehr guter Zustand. Format: 16x24,5. (E009)

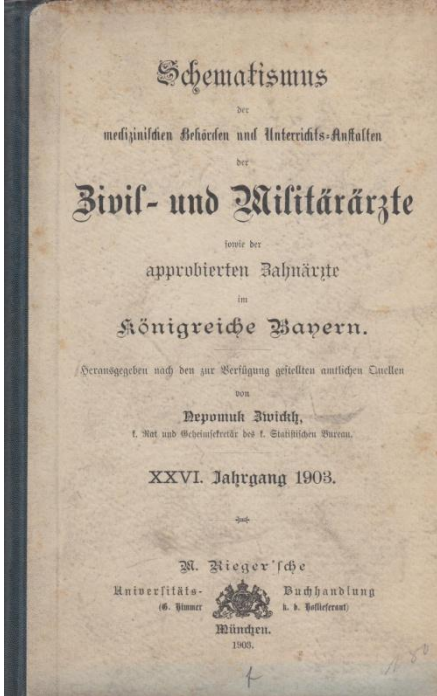


Los 113 **Ausruf: 90 €**
Die grosse Wiener Schule – Holzbearbeitung in 30 Lehrkarten, Kritzendorf-Wien, 1928

Jede "Karte" mit Falkarte darauf als Abb. Bearbeitungstafeln z. Bsp. Deutsche Eiche, Mittel-Eiche usw. Dazu Anhang mit Abb. des Schulungsgebäudes und zahlreiche Dankeschreiben. Alles in Schuber; dieser in Buchform. Gebrauch, aber guter Zustand. Format: 28,5x33,5. (E015)



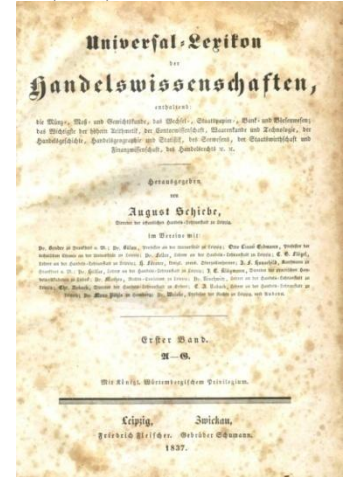
Los 114 Ausruf: 40 €
Schematismus der Civil- und Militärärzte der medizinischen Behörden und Unterrichts-Anstalten im Königreich Bayern – 7 Jahrgänge
 1892 (Paperback), 1900, 1903, 1904, 1907, 1908, 1910 (alle Hardcover). Ab 1900 mit Bayerischem Medizinalhandbuch. Bis zu 100 Seiten Werbung als dem deutschsprachigen Raum. Formate: 14x22. (E015)



Erfurt bestimmt; laut Übereinkunft mit dem Lutherdenkmal-Verein zu Erfurt am 26. Mai. 1883. 500 Mark hat heute Herr Vertragsbuchhändler *Bokelmann* als erste Rate abgeliefert, Erfurt, den 3. Sept. 1883. Im Buch eingeklebte Bescheinigung über die zweite Rate von 500 Mark. Erfurt, den 27. Februar 1884, Der Vorstand des Erfurter Lutherdenkmal-Vereins *Dr. Bärwinkel*. Berlin die Deutsche Kaiserstadt nebst Potsdam und Charlottenburg in photographisch treuen Stahlstichen. Zweite Auflage mit 48 Original-Stahlstichen. Frankfurt a.M. Verlag von H. Bokelmann. Leineneinband, bestoßen und berieben. Eine Seite nachträglich neu befestigt. Extrem selten durch die Bescheinigung von 1884. Format: 18x26. (E022)



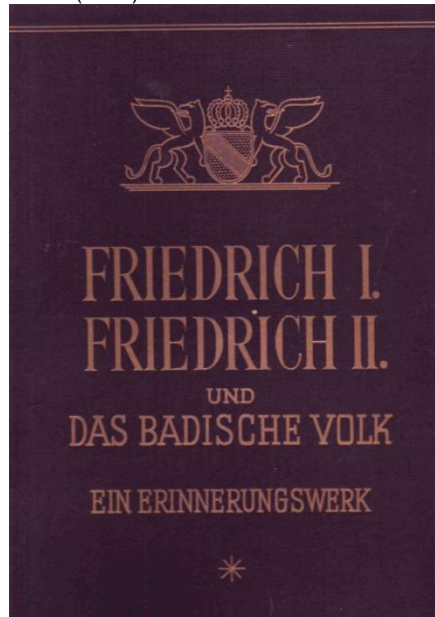
Los 118 Ausruf: 55 €
UNIVERSAL-LEXIKON der Handelswissenschaften, Leipzig 1837-1838-1839; 3 BÄNDE
 Herausgegeben von *August Schiebe*, Direktor der öffentlichen Handels-Lehranstalt zu Leipzig, Erster Band. A- G, Mit Königl. Württembergischem Privilegium. Leipzig, Friedrich Fleischer, Zwickau, Gebrüder Schumann 1837. Zweiter Band. H – P, 1838. Dritter Band. Q – Z, 1939. Alle drei Bände stockfleckig, Erster Band mit 2 Stahlstichen der Lehranstalt. Druck von Breitkopf u. Härtel in Leipzig, Insgesamt ca. 1800 Seiten, mit Lederrücken, stärker gebraucht. Format: 19x26,5. (E022)



Los 115 Ausruf: 99 €
Düsseldorfer Künstler-Album II. Jahrgang, 1852
 Verlag von Arnz & Comp., mit artistischen Beiträgen von unter literarischer Mitwirkung von redigiert von Dr. Wolfgang Müller II. Jahrgang 1852. Düsseldorf. Druck und Verlag des lithographischen Instituts von Arnz & Comp.. Stockfleckig, mit 29 getönten Litho. Tafeln. Nachträglicher spätere Neueinband der aber auch nicht bis heute gehalten hat. Ecken gestoßen, Rücken ok. Format: 22x26. (E022)



Los 117 Ausruf: 42 €
Friedrich I. Friedrich II. und das Badische Volk ein Erinnerungswerk, mit handschriftlichen Vermerk, 1930
 Ex libris von 1931. Die Großherzöge herausgegeben von *Prof. Dr. Eugen Fehrle*, Heidelberg. Druck G. Braun GmbH. Karlsruhe. Zahlreiche photographische Textabbildungen, sowie ein koloriertes Blatt mit Großherzog Friedrich I. von Baden nach einem Gemälde von Otto Propheter. 312 Seiten, Ganzleinen, super Erhaltung. Format: 26x33. (E022)



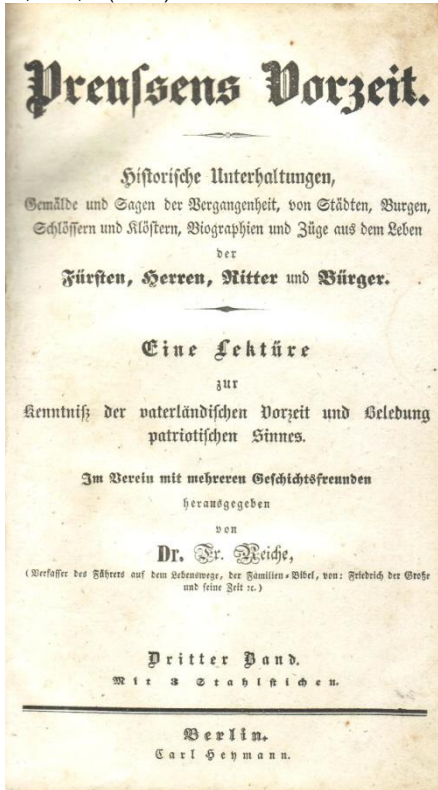
Los 119 Ausruf: 35 €
Das Andächtig-Singende Evangelische Zion, ca. 1740
 Oder Vollständiges Gesang-Buch, welches in sich hält Zwölf Hundert Lieder, Die in denen Chur- und Fürstl. Sächsischen Kirchen, auch anderen Orten, gesungen werden; Dem zugleich beygefüget ist ein Gebet-Buch, Nebst einer Vorrede von *M. Gotth. Schustern*, Archi-Diac. zu Zwickau, mit Censur und Approbation der hochlöbl. Th. Fac. zu Leipzig. Zwickau, dey *Johann Friedrich Höfern*. 4 gestochene Illustrationen, 1170 Seiten, Ganzledereinband, stark gebraucht. Format: 11x17x6. (E035)



Los 116 Ausruf: 205 €
Die Deutsche Kaiserstadt, Berlin 1883
 Von *Robert Springer*. Ein bedeutender Theil des Reinertrages dieses Werkes ist als Beitrag zur Erbauung des Lutherdenkmals in

Los 120 Ausruf: 67 €
PREÜßENS VORZEIT, Berlin ca. 1838
 Historische Unterhaltung, Gemälde und Sagen der Vergangenheit, von Städten, Burgen, Schlössern und Klöstern, Biographien und Zuge aus dem Leben der Fürsten, Herren, Ritter und Bürger. Eine Lektüre zur Kenntnis der vaterländischen Vorzeit und Belebung patriotischen Sinnes. Im Verein mit mehreren Geschichtsfreunden herausgegeben von Dr. Fr. Reiche. Dritter Band mit 3 Stahlstichen. Berlin. Carl Heymann. Mit 288 Seiten. Vierter Band mit 3 Stahlstichen, dto. 286 Seiten. Fünfter Band mit 3 Stahlstichen, dto. 286 Seiten, alles in

einem Buch gebunden. Ecken abgestoßen, mit Lederrücken stärker gebraucht. Format: 11,5x19,5. (E022)



Los 121 Ausruf: 125 €

Pater Labat: Reisen nach Westindien oder den im amerikanischen Meer liegenden Inseln, Nürnberg 1784

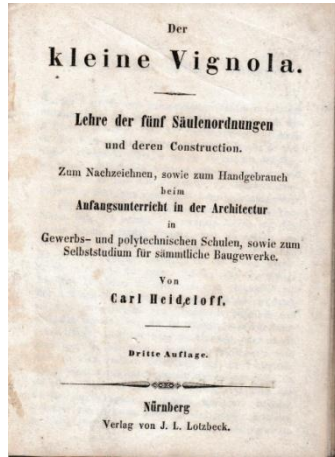
372 Seiten mit Karten, Grundrissen und anderen Kupferstichen auf 22 Tafeln, teils klappbar, teils kolloriert. Originaleinband. grüne Rückenbekleidung fehlt teilweise. Ecken bestoßen. Innen teils etwas braunfleckig, sonst nur leichte Alters- oder Gebrauchsspuren. Gutes Exemplar. Die komplette Serie ist derzeit nicht zu bekommen. Format: 11x17,5. (E023)



Los 122 Ausruf: 50 €

Der kleine Vignola. Lehre von den fünf Säulen-Ordnungen. Zum Anfangsunterricht in der Architektur in Gewerbe- u. polytechnischen Schulen, sowie zum Selbststudium für sämtliche Baugewerke, Nürnberg 1851, 3. Auflage

24 Seiten und 14 Tafeln. Originaleinband, Ecken bestoßen. Guter Gesamtzustand. Format: 10x13,5. (E023)



Los 123 Ausruf: 50 €

Gottes Licht im dunklen Erdteil. Übersicht der evangelischen Mission in Afrika, Elisabeth R.J. 1888

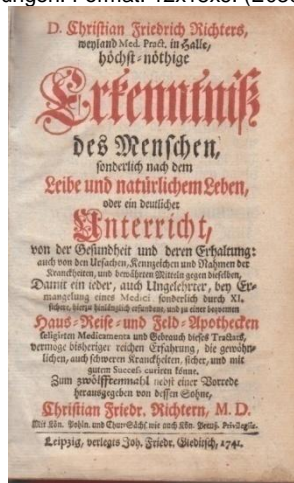
Von Heinrich Deiderbecke. 176 Seiten mit vielen Bildern und Karten, teils ganzseitig. In Kunstleder gebunden. Cover in Prägedruck mit goldener Weltkugel. Ecken bestoßen. Format: 14,5x19. (E023)



Los 124 Ausruf: 120 €

Höchst-nöthige Erkenntniß des Menschen, sonderlich nach dem Leibe und natürlichem Leben, oder ein deutlicher Unterricht, von der Gesundheit und deren Erhaltung; Leipzig 1741

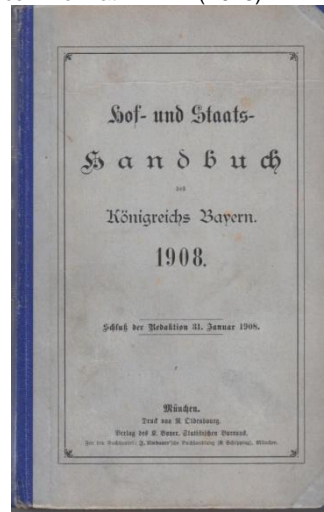
Von D. Christian Friedrich Richter, Med. Pract. in Halle. 1230 Seiten und über 100 Seiten Registeranhang. Sehr guter Zustand, 30 Seiten mit kleinem Einriss oben rechts. In Schweinsleder gebunden. Einzelne Kapitel mit Verzierungen. Format: 12x18x6. (E030)



Los 125 Ausruf: 40 €

Hof- und Staatshandbuch des Königreichs Bayern 1908

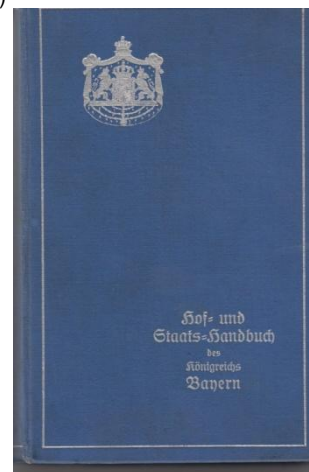
Alle wichtigen Daten, Namen, Adressen. Auf über 650 Seiten. Bibl.-Exemplar. Sehr gute Erhaltung. Hardcover, Lederecken und -rücken. Cover leicht angeschmutzt. Ecken bestoßen. Format: 14x22. (E015)



Los 126 Ausruf: 40 €

Hof- und Staatshandbuch des Königreichs Bayern 1913

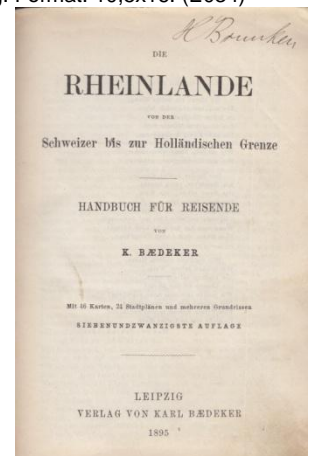
Alle wichtigen Daten, Namen, Adressen. Auf über 630 Seiten. Bibl.-Exemplar. Sehr gute Erhaltung. Hardcover, Leinenbindung mit Prägedruck. Ecken bestoßen. Format: 14x22. (E015)



Los 127 Ausruf: 28 €

Baedeker's: Die Rheinlande, 1895

475 Seiten mit allen Karten. Cover abgegriffen Ecken und Kanten teils bestoßen. Rücken an den Kanten teils gebrochen, jedoch alle Seiten fest. Innenteil minimal fleckig. Format: 10,5x16. (E034)



Los 128 Ausruf: 250 €

Johann Sebastian Bach - Choralgesänge, 1765

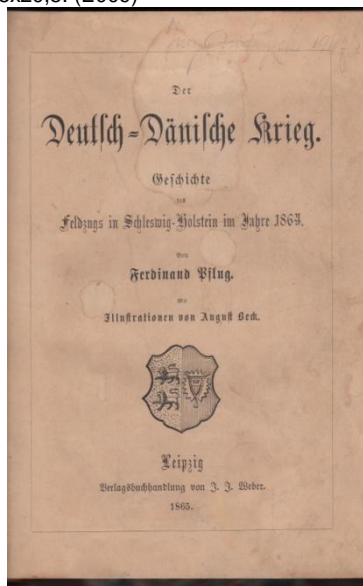
Gesammelt von Carl Philipp Emanuel Bach. Zeitgenössische Abschrift aus den Jahren 1765-75; Wahrscheinlich von Doles, wie der Leiter der Musikbibliothek Peters vermutete. Das Exemplar stammt aus dem Vorbesitz des Thomaskantors Dr. Rust in Leipzig (1878); Nachbesitz Prof. Kurzwelly. Vorne eingeklebt ein Gutachten von Prof. B. Fr. Richter aus dem Jahre 1918. Der letzte Teil des Choralbuches enthält offensichtlich Kompositionen anderer Meister. Soweit feststellbar wurden diese Informationen mit Bleistift beigeschrieben. Hardcovereinband bestoßen. Lederecken bestoßen. Lederrücken dreibündig, beschädigt mit Fehlstelle oben. Ansonsten guter Zustand. Aufbewahrungsbox. Format: 33x20,5. (E032)



Los 129 Ausruf: 35 €

Der Deutsch-Dänische Krieg - Geschichte des Feldzugs in Schleswig-Holstein im Jahre 1864, Leipzig 1865

Von Ferdinand Pflug. 178 Seiten sit 59 Illustrationen von August Beck. Hardcover mit vierbündigem Lederrücken und Lederecken. Seiten teils etwas gegilbt. Ecken und Rückenanten bestoßen. Format: 14,5x20,5. (E009)



Los 130 Ausruf: 30 €

Der Deutsch-Dänische Krieg - 9 Xylographien aus: Über Land und Meer/Allg. Illustrierte Zeitung, 1865

Knapper erläuternder Text. Die xylographie teilweise ganzseitig. Format: 27,5x37. (E003)



Los 131 Ausruf: 40 €

Aus dem Königreich Sachsen + 28 Seiten Xylographien, ca. 1880

Xylographien teils ganzseitig mit Aufnahmen der Städte und Landschaften. Format: 28,5x41. (E003)



Los 132 Ausruf: 30 €

Zur Erinnerungsfeier der Völkerschlacht in Leipzig, aus: Über Land und Meer/Allg. Illustrierte Zeitung 1863

16 Seiten Text mit 9 Xylographien, teils ganzseitig und großer Karte des Schlacht- und Aufmarschfeldes. Format: 28x37. (E003)



Los 133 Ausruf: 25 €

Augsburg, ca. 1878: Gasthaus "Drei Mohren"

Text zur Wiedereröffnung und doppelseitige Xylographie. Aus einer Zeitschrift. Format: 22x30,5. (E003)



Los 134 Ausruf: 25 €

Zur 100jährigen Erinnerungsfeier an die Geburt Kaiser Wilhelm des Großen - Beilage zur "Siegener Zeitung", 1897

20 Seiten Text mit etlichen Stichen und Großportrait mit Faks-OU zu Beginn. In Schutzkarton gebunden. Bibl.-Exemplar. Guter Zustand. Format: 28x39. (E037)

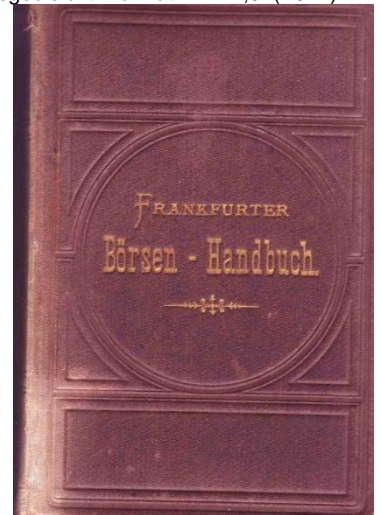


Börse/Schecks/Geld:

Los 135 Ausruf: 48 €

Frankfurter Börsen-Handbuch, 6.1871

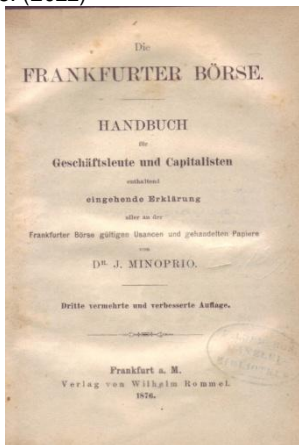
Mit einem Vorwort von Jonas Minoprio Dr. phil. Frankfurt a.M., Mitte. Das Buch behandelt im Allgemeinen Theil die Börse, Frankfurter Börsen-Ordnung, Erläuterungen zum Courszettel sowie Course auswärtiger Börsen. Im besonderen Theil geht es um Staats-Papiere, Deutschland, Europa, USA. Städte-Obligationen, Pfandbriefe und Eisenbahn-Papiere. Am Ende folgeneinige Seiten mit Inseraten. 312 Seiten in Leinen, gebraucht, Einband am unteren Rücken ausgebleicht. Format: 12x17,5. (E022)



Los 136 Ausruf: 49 €

Die Frankfurter Börse, 1876

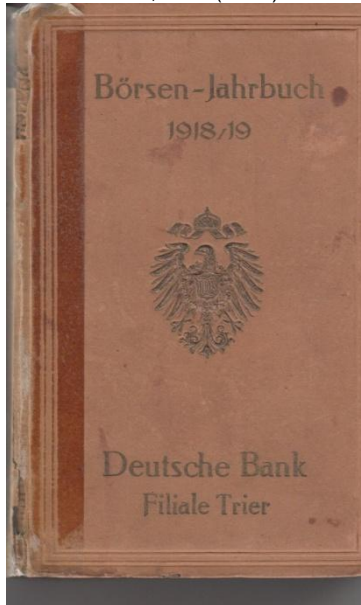
Handbuch für Geschäftsleute und Capitalisten enthaltend eingehende Erklärung aller an der Frankfurter Börse gültigen Usancen und gehandelten Papiere von Dr. J. Minoprio. Dritte vermehrte und verbesserte Auflage. Frankfurt a.M. Verlag von Wilhelm Rommel, Druckerei von August Osterrieth in Frankfurt a.M. Neben dem üblichen Allgemeinen Teil wird im besonderen Teil auf die einzelnen Papiere und Gesellschaften ein verstärkter Augenmerk gelegt. Die einzelnen Gesellschaften werden ca. halbseitig beschrieben, ob Kansas-Pacific-Eisenbahn mit einer Streckenlänge von 638 Meilen usw. oder Oregon und California Eisenbahn von Portland, im Staate Oregon, südwärts usw. 448 Seiten, kartoniert mit Leinenrücken, gebraucht aber insgesamt ok. Format: 12,5x18. (E022)



Los 138 Ausruf: 27 €

Börsen- Jahrbuch 1918/19, Deutsche Bank Filiale Trier

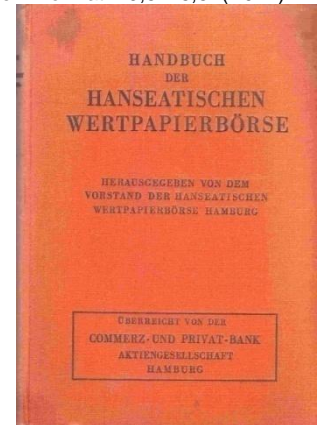
Ein Handbuch für Kapitalisten und Effektenbesitzer. Bearbeitet von Dr. G. Tischert und John Weber in Berlin. Alleine das Inhaltsverzeichnis weist 18 Seiten Kleingedruckt die einzelnen Anleihen und Industripapiere incl. Banken und Versicherungen auf. Das Buch hat 659 Seiten und berichtet über ebenfalls um die 1.800 Gesellschaften. Kartoniert, Einband mit Fehlstellen, durch Folie fixiert, Innenblätter alle ok. Format: 12,5x18. (E022)



Los 140 Ausruf: 28 €

Handbuch der Hanseatischen Wertpapierbörse, 1936

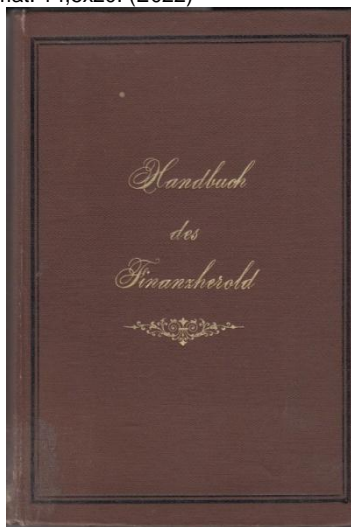
Herausgegeben von dem Vorstand der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg. Überreicht von der Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft Hamburg. Verlag Hoppenstedt & Co. Berlin. Vor der Inhaltsübersicht ein Blatt mit dem Foto „Die Hamburger Börse (Südseite). Nach dem Geleitwort des Vorsitzenden des Vorstandes der Hanseatischen Wertpapierbörse mit Faksimile Unterschrift A. Hübbe. Danach ebenfalls ausführliche Beschreibung der Aktiengesellschaften, wie bei Frankfurt. 359 Seiten und kleiner Anzeigenteil. Ebenfalls sehr interessantes Nachschlagewerk in Ganzleinen, leicht fleckig, ansonsten super erhalten. Format: 19,5x26,5. (E022)



Los 137 Ausruf: 66 €

Handbuch des Finanzherold, Frankfurt, 1891. Dritter Jahrgang

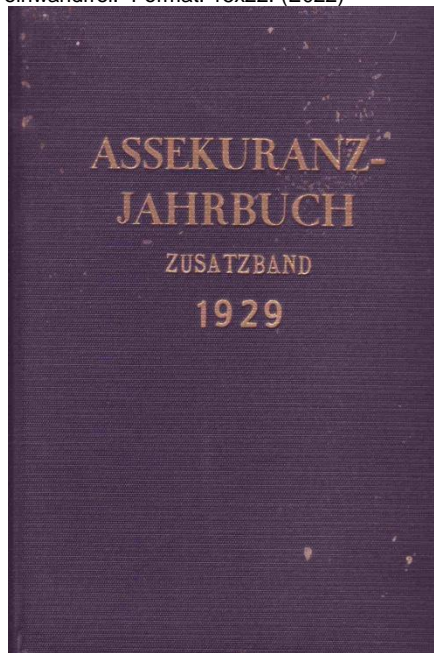
Ein Handbuch und Nachschlagewerk für Bankiers und Kapitalisten. Hrsg.: Redaction des „Finanzherold“. Organ für Börse und Handel. Begründet von Heinrich Emden. Verantwortlicher Redacteur, Felix Levy, Verlag des „Finanzherold“ In Commission bei Leineweber & Weise. Nach dem Vorwort und Usancen der Frankfurter Börse folgt ein sehr ausführlicher Teil mit Legende der einzelnen Gesellschaften von Banken- und Pfandbrief-Institute, Versicherungs-Gesellschaften, Transport-Gesellschaften und Industrie-Papiere mit 500 Seiten. Danach 64 Seiten Geschäfts-Anzeigen. Leinen, obwohl ein Nachschlagewerk extrem gute Erhaltung. Format: 14,5x20. (E022)



Los 139 Ausruf: 46 €

Assekuranz-Jahrbuch Zusatzband zum 48. Jahrgang 1929

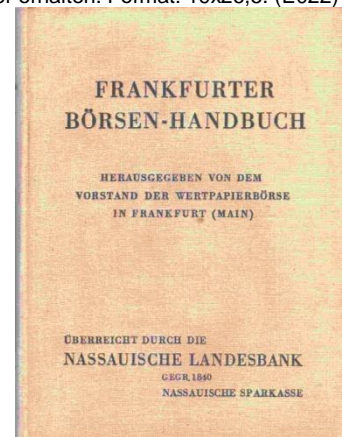
Gegründet 1880 von A. Ehrenzweig, Wien und Leipzig 1929 Compassverlag. Ein Jahrbuch in dem alle Versicherungen Europas mit Namen, Vorstand, Kapital und Gründungsjahr nach Ländern aufgelistet sind. Ein Nachschlagewerk besonderer spezieller Klasse. Es geht von Belgien über z.B. Estland, Lettland, Polen. Türkei bis UdSSR.. 200 Seiten in Ganzleinen, Umschlag berieben, mini Fehlstellen im Leinen, Blätter einwandfrei. Format: 15x22. (E022)



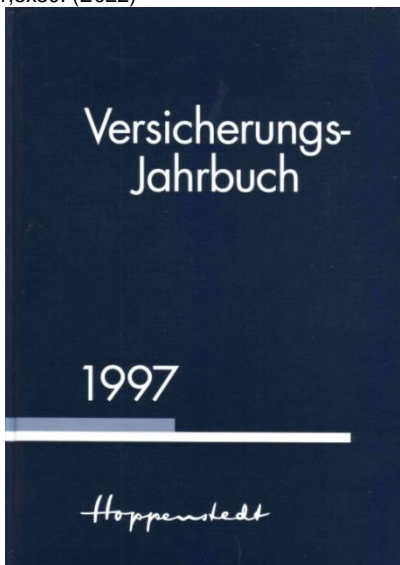
Los 141 Ausruf: 37 €

Frankfurter Börsen-Handbuch Herausgegeben von dem Vorstand der Wertpapierbörse in Frankfurt, 1936

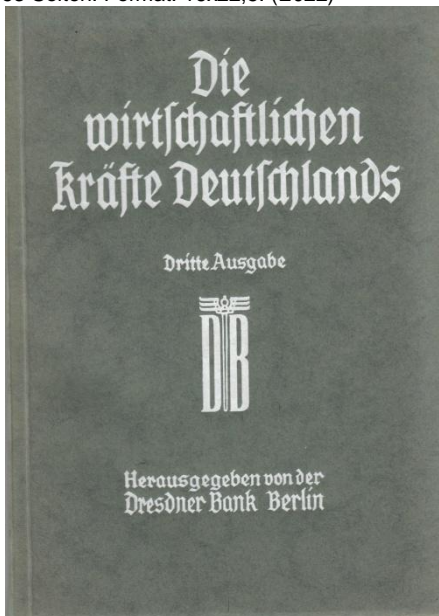
Überreicht durch die Nassauische Landesbank gegr. 1840 Nassauische Sparkasse. Verlag Hoppenstedt & Co. Vor der Inhaltsübersicht ein Blatt glattes Papier mit einem Foto „Die Frankfurter Börse mit dem Geschäftsgebäude der Industrie- und Handelskammer für das Rhein-Mainische Wirtschaftsgebiet. Vorwort u.a. von M. Freiherr von Bethmann als Börsen-Präsident mit Faksimile Unterschrift. Inhalts-Verzeichnis der amtlich notierten und im Freiverkehr gehandelten Aktien. Danach erfolgt die ausführliche Beschreibung der einzelnen Aktiengesellschaften mit u.a. Kapitalbewegungen, Gewinn- und Verlust-Rechnungen und Bilanzen. 508 Seiten und ein kleiner Allgemeiner Anzeigenteil. Sehr interessantes Nachschlagewerk in Ganzleinen, leicht verschmutzt ansonsten super erhalten. Format: 19x26,5. (E022)



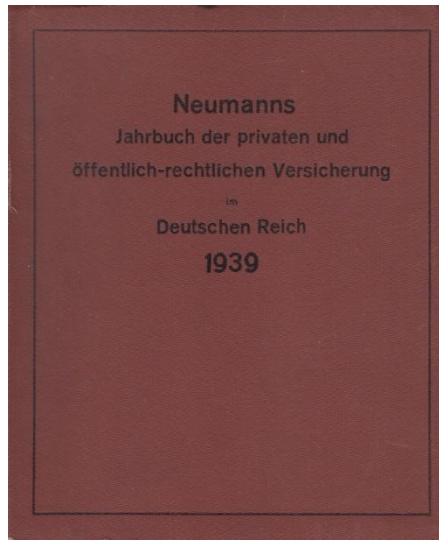
Los 142 Ausruf: 22 €
Hoppenstedt Versicherungs-
Jahrbuch 1997
 1.200 Seiten, Hardcover gebunden. Format.
 21,5x30. (E022)



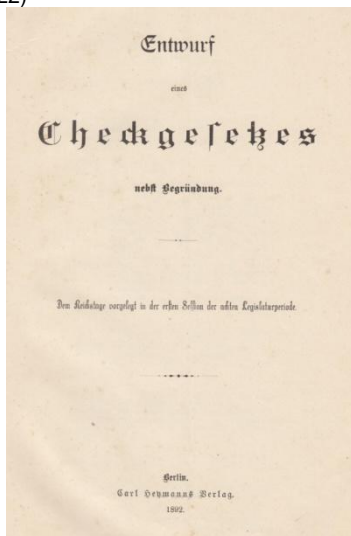
Los 143 Ausruf: 11 €
Wirtschaftlichen Kräfte Deutschlands: Hrsg: Dresdner Bank Berlin, 3. Ausgabe Berlin 1917
 Mit allen wichtigen oder unwichtigen
 Wirtschaftsdaten incl. Indexzahlen. Kartonierte,
 63 Seiten. Format: 16x22,5. (E022)



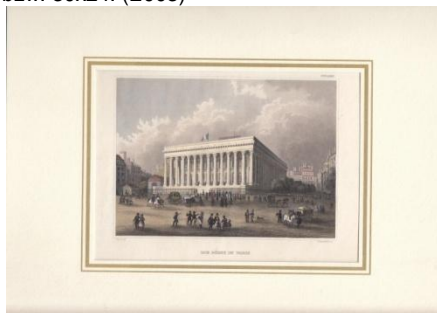
Los 144 Ausruf: 80 €
Neumanns Jahrbuch der privaten und öffentlich-rechtlichen Versicherung: im Deutschen Reich, Berlin 1939
 Verzeichnis der Versicherungsunternehmen, erweitert um die Gesellschaften in der Ostmark und um ein Verzeichnis der Ursprungs- und Nachfolgenamen der bestehenden privaten Versicherungsgesellschaften mit Angabe der von ihnen übernommenen Gesellschaften. Von Dr. jur. Carl Neumann, Buchdruckerei Ernst Siegfried Mittler und Sohn, Berlin, kartoniert, 1026 Seiten. Format: 19,5x22,5. (E022)



Los 145 Ausruf: 15 €
ENTWURF eines Scheckgesetzes: nebst Begründung, Berlin 1892
 Dem Reichstage vorgelegt in der ersten Session der achten Legislaturperiode. Ausführlicher Gesetzestext mit 29 § und seitenlange Begründung zu den einzelnen Paragraphen. Des Weiteren die Scheckgesetze von England, Frankreich, Belgien und Schweiz. Gedruckt bei Julius Sittenfeld in Berlin. Kartoniert mit Leinenrücken, 41 Seiten. Format: 22x31. (E022)



Los 146 Ausruf: 35 €
Börse Paris - 2 Stiche, um 1840
 Gleiche Ansicht, 1x koloriert und unter Passepartout mit Goldschnitt. Format: 25x19 bzw. 30x24. (E003)



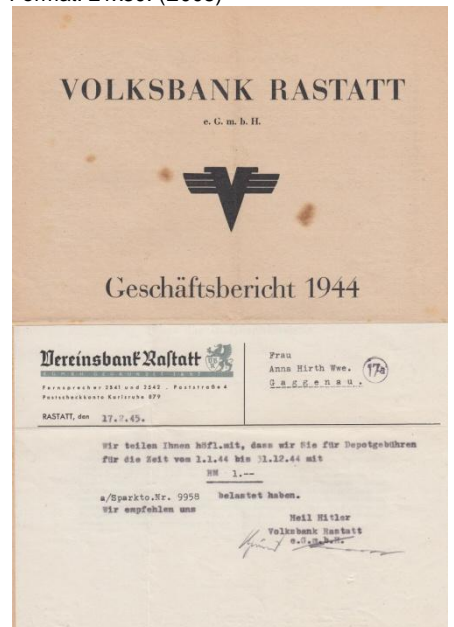
Los 147 Ausruf: 15 €
Börse London, Stahlstich um 1840
 Format: 15x10 bzw. 24,5x18. (E006)



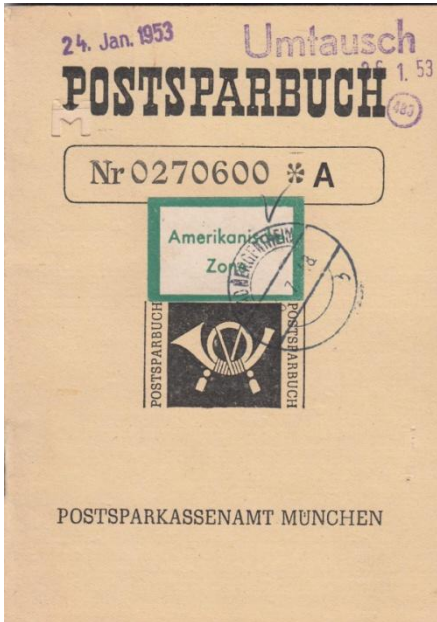
Los 148 Ausruf: 25 €
Alte Börse in Hamburg, Stahlstich um 1850
 Koloriert, Passepartout, Holzrahmen, Glas. Einwandfreier Zustand. Format: 18x14 bzw. 32,5x26. (E006)



Los 149 Ausruf: 20 €
Volksbank Rastatt - Geschäftsbericht 1944
 Bericht über das 76. Geschäftsjahr. Sitzung vom 18.5.1945. Vier Seiten. Mit Todesanzeigen zweier Vorstände. Mitteilung Depotgebühren vom 17.2.45. Fleckig, Selten. Format: 21x30. (E008)



Los 150 Ausruf: 16 €
Postspargbuch München, 1948-53
 Aufkleber „Amerikanische Zone“. Komplette Umstellung auf DM. Format: 10,5x14,5. (E009)



Los 153 Ausruf: 15 €
Städtische Sparkasse Ohligs - Hypotheken-Darlehn Quittungsbuch, 1928
Zahlungen bis 1931. Format: 8,5x17,5. (E020)

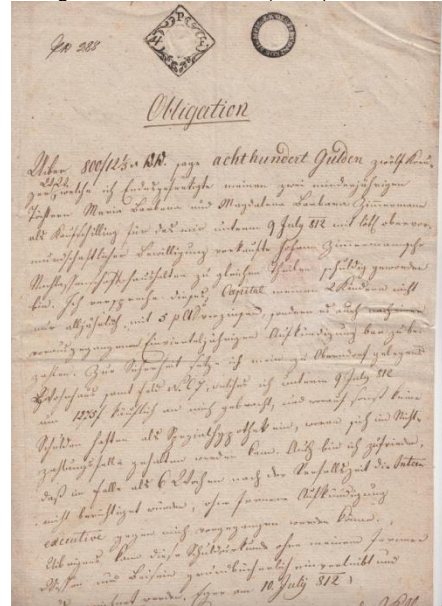


Los 152 Ausruf: 40 €
Das Metropolitan-Capitel München und Freysind, 4.8.1846
Es geht um das bevorstehende Jubiläum des Erzbischofs - 25 Jahre Erzbischof und 50 Jahre Priesteramt. Diskussionsbeitrag im Vorfeld der geplanten Feier. Doppelblatt, gefaltet. Als Brief an das Pfarramt Burg befördert, mit Drucksiegel. Format: 22,5x36. (E001)

Los 151 Ausruf: 15 €
Prospekt Russische Regierung 5% Obligation 1884 - Deutsche Bank
Es soll ein Kapital von 15 Mio. Sterling aufgenommen werden zum Bau diverser, im Prospekt genannter Eisenbahnlilien. Ausgegeben in Berlin bei der Generaldirektion der Seehandlungs-Societät und beim Bankhaus S. Bleichröder. Doppelblatt, Knickfalte. Format: 22,5x28,5. (E019)

Prospekt Russische Regierung 5% Obligation 1884 - Deutsche Bank. Includes a table of exchange rates for various currencies like the Ruble, Dollar, and Gold.

Los 154 Ausruf: 35 €
Eger, 1812: Obligation über 800 Gulden 12 Kreuzer Wiener Währung
Offizieller Schuldschein. Die 5% Schuld wird sit einem Grundstück gesichert. Transkription beliebig. Format: 21x34. (E020)



Metroplitan-Capitel München und Freysind. A printed document regarding the jubilee of the Archbishop and the priest's ordination anniversary.

Los 157 Ausruf: 25 €
Oberdießbach, 1795: Erlaubnis am Abendmahl teilnehmen zu dürfen
Bestätigung der erfolgreichen Prüfung mit Glaubensbekenntnis. Knickfalte, hinterlegt. Format: 18x22. (E001)

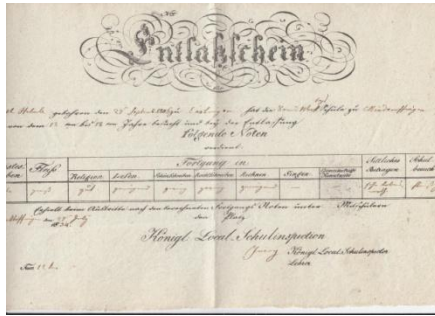
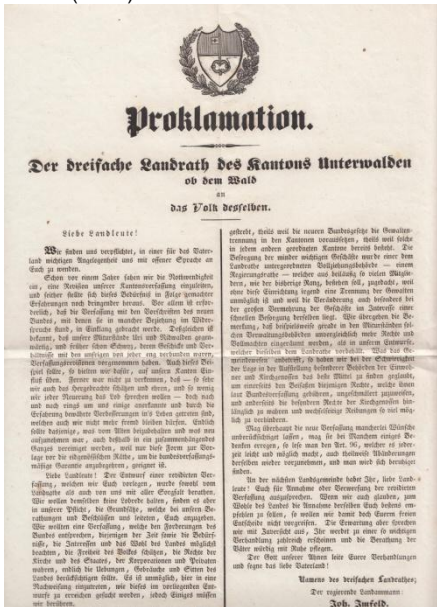
Verweiser dieses Scheins... Erlaubnis am Abendmahl teilnehmen zu dürfen. A handwritten document from Oberdießbach, 1795, certifying a person's ability to receive Communion.

Dokumente:

Los 155 Ausruf: 39 €
Cannstatt, 12.11.1824: Folgen der letzten Überschwemmung
Vorsichtsmaßregeln für die Gesundheit von Mensch und Tier. Umgang mit überfluteten Gebäuden vor allen mit den Kellen gelagerten Lebensmitteln. Aufenthalt von Tieren in nassen Ställen; Aufbereitung von eingelagertem Tierfutter; etc. Format: 22x35. (E001)

Los 152 Ausruf: 20 €
Börsenzettel A. Schaaffhausenscher Bankverein, Cöln 1850 - 3 Exemplare
Format: 9x17. (E020)
A table of exchange rates from the Schaaffhausenscher Bankverein in Cologne, 1850.

Los 158 Ausruf: 20 €
Proklamation an das Volk des Kantons Unterwalden, ca. 1850
 Werbung für eine Zustimmung zu einer neuen Verfassung durch den dreifachen Landrath. Wappen des Kantons. Knickfalten. Format: 28x38. (E001)

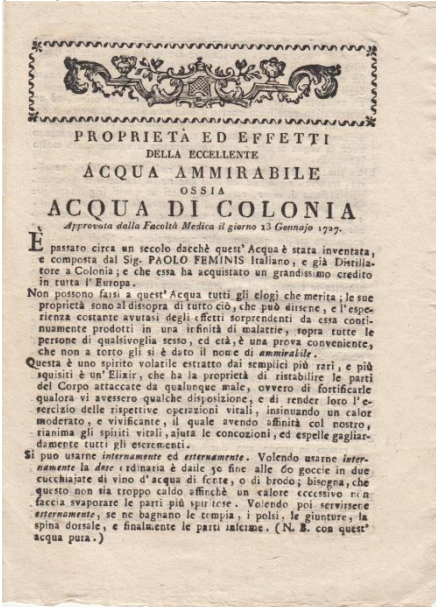


Los 161 Ausruf: 40 €
Aloisius Titulo Sancti Calixti, Ernennungsurkunde 1836
 Teilgedruckter Text, Rest handschriftlich. Großes gedecktes Siegel. Kirchliches Wappen. Knickfalte. Format: 39x26. (E001)

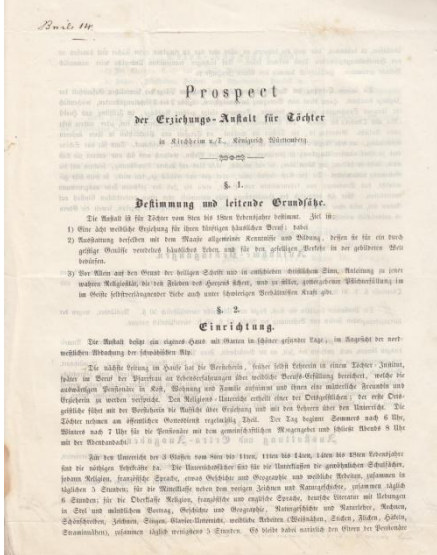


Los 164 Ausruf: 45 €
Acqua di Colonia - Kölnisch Wasser, 1727

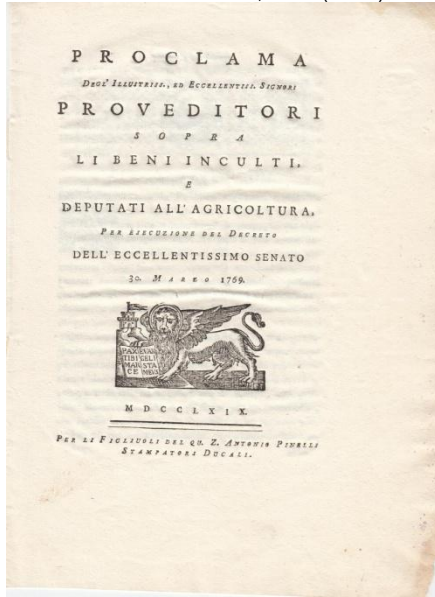
Der italienische Parfümeur *Johann Maria Farina* (1685–1766) schuf 1709 aus Ölen von Zitrone, Orange, Bergamotte, Mandarine, Limette, Zeder und Pampelmuse sowie Kräutern ein Duftwasser, das er zu Ehren seiner Wahlheimatstadt „*Eau de Cologne*“ zum ersten Mal in einem Brief von 1742 so benannte. Italienischer Text über den Effekt des Parfüms. Vier Seiten. Format: 16x21,5. (E001)



Los 159 Ausruf: 24 €
Kirchheim u. T., ca. 1880: Prospect der Erziehungs-Anstalt für Töchter
 Grundsätze, Einrichtung, Aufnahme-Bedingungen, Ausstattung und Extrazugaben. Töchter können in der Schule wie auch privat untergebracht werden. Handschriftliche Ergänzungen. Doppelblatt, minimaler Fleck im Knick. Format: 22x27. (E001)



Los 162 Ausruf: 30 €
Proclama Proveditori sopra le beni inculti e Deputati all'Agricoltura, Vendig 1769
 Achtseitiger Text mit großem Stadtwappen auf dem Cover. Format: 19,5x26. (E001)



Los 165 Ausruf: 50 €
Notizie Officiali dell'Armata, Parigi/Paris 1813 - 3 Papiere
 Berichte in italienischer Sprache über die militärischen Aktionen 1813 Napoleons. Unterschiedliche Formate: 22x31; 32x43; 39x50. Teils mit Kleberückständen auf der Rückseite, Rand teilweise ungleichmäßig (Papierverlust durch Abriss der Plakate). (E001)

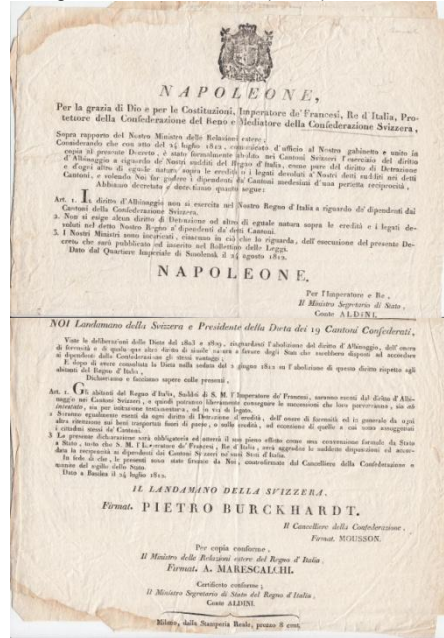


Los 160 Ausruf: 25 €
Markttöffingen, 1828/34: 2 Entlaßscheine der Kgl. Local-Schulinspection
 Mit Abschlussnoten. Einmal mit Trockensiegel. Knickfalte. Format: 34x21. (E001)

Los 163 Ausruf: 45 €
Foggia/Vieste, 1816: Regolamento di Polizza Urbana e Rurale del Comune di Vieste
 Vieste ist eine Kleinstadt in Apulien an der Adria. Großformatig mit detailliertem Text. Knickfalten, dort kleinere Fehlstellen, ebenso wie rechts unten. Format: 74x55. (E001)



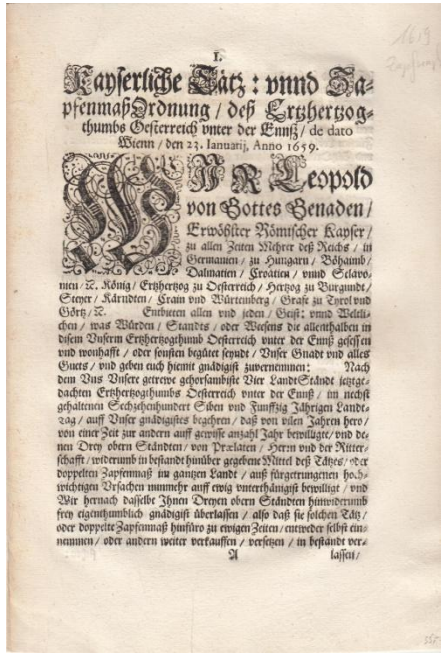
Los 166 Ausruf: 50 €
Napoleon, 24.8.1812: Erlass in italienischer Sprache, Smolensk/Basel
 Zweigeteilter Text, Napoleon und Peter Burckhardt, schweizer Landamano. Dekret, das Rechte des Königreichs Italien über die Schweiz beendet bzw. stark einschränkt. U.a. Ausübung des Steuerrechts und das Einwirken auf Mitarbeiter der schweizer Behörden. Knickfalte, Napoleonwappen. Unterer Rand mit Fehlstelle links, Wenig fleckig. Format: 28,5x41,5. (E001)



Los 167 Ausruf: 70 €
Ferdinand III., 1656: Edikt zur Handwerkerordnung
 Die Bedeutung des Handwerks wird ausdrücklich erwähnt, ebenso die Aufgaben und Pflichten von Gesellen, die Fürsorge für diese, aber auch die Strafen für dieselben bei auffälligem Benehmen. Knickfalten. Großes gedecktes Siegel, mehrere Original-Unterschriften. Knickfalten. An zwei Stellen kleiner Fehlstellen. Format: 47,5x37. (E001)



Los 168 Ausruf: 70 €
Leopold, 1659: Edikt zum Zapfmaß
 Offensichtlich gab es heftige Kritik am Zapfmaß einiger Wirte. Hiermit wurde in zwölf Artikeln der richtige Umgang bei den unterschiedlichsten Getränken geregelt. Sieben Seiten. Format: 20x29. (E001)



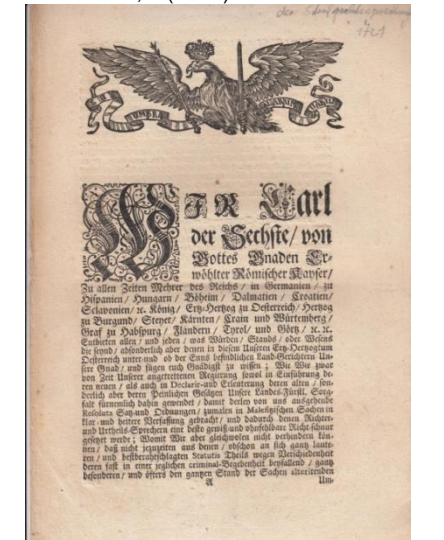
Los 169 Ausruf: 70 €
Leopold, 1689: Edikt zur Handwerkerordnung
 Hierin wurden die wichtigsten Dinge aus dem Edikt von 1656 nochmals aufgeführt und einige Passagen neu hinzu gefügt. Knickfalten, teils in den Schnittstellen gerissen. Format: 61x45. (E001)



Los 170 Ausruf: 70 €
Karl VI., 1717: Edikt Bettelverordnung
 Ein häufiges Thema im ausgehenden Mittelalter war das Betteln. Viele Klagen vor allem über fahrende Völker mit Diebstahl etc. 12 Seiten. Format: 22x34,5. (E001)



Los 171 Ausruf: 70 €
Karl VI., 1721: Edikt zur Noevellierung der Strafrechtssprechung
 Sechs Seiten mit Regeln zur Vereinheitlichung der Gesetzgebung wie auch zur Zusammensetzung der Kammern. Format: 21x33,5. (E001)

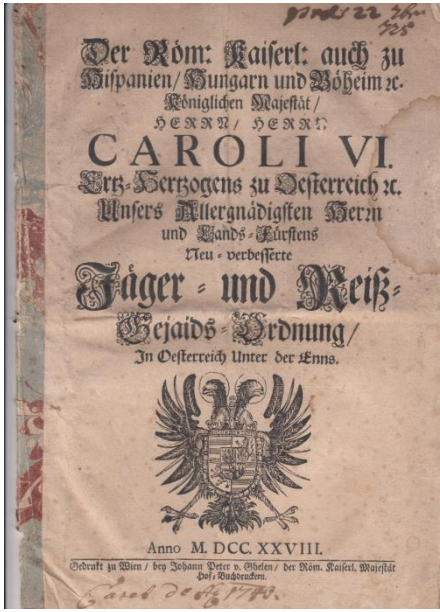


Los 172 Ausruf: 60 €
Karl VI., 1722: Edikt zu Schuhknechten

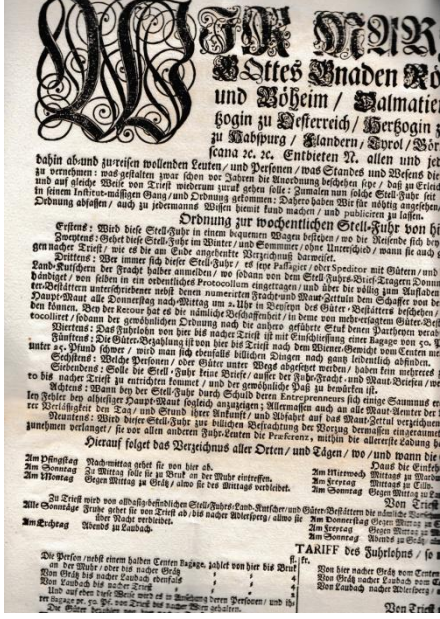
Traditionell war es in vielen Klein- und Handwerksbetrieben im Mittelalter üblich, am Montag nur „mit halber Kraft“ zu arbeiten. Dieser Brauch wurde mit den Jahren immer weiter zurückgedrängt. Eine Erklärung bezieht sich auf die Sitte, an Montagen in der Fastenzeit die Kirchen mit blauem oder violetterm Tuch zu schmücken. Die Arbeitsfreiheit des Fastenmontags wurde bald auf die anderen Montage des Jahres ausgedehnt. 1720 befahl Herzog Georg der Bärtige von Sachsen, dass kein Handwerk guten Montag halten, ihm auch in der Woche kein Feiertag verlohnt werden sollte. 1726 veranlasste das Verbot des „Blauen Montags“ in Augsburg einen Aufstand der Schuhknechte, auch die Gesellen in anderen Städten wurden aufgefordert, sich anzuschließen. 1731 wurde ein Reichstagsedikt mit einem Verbot erlassen. In diesem Zusammenhang steht das angebotene Edikt. Knickfalte. Format: 43x34. (E001)



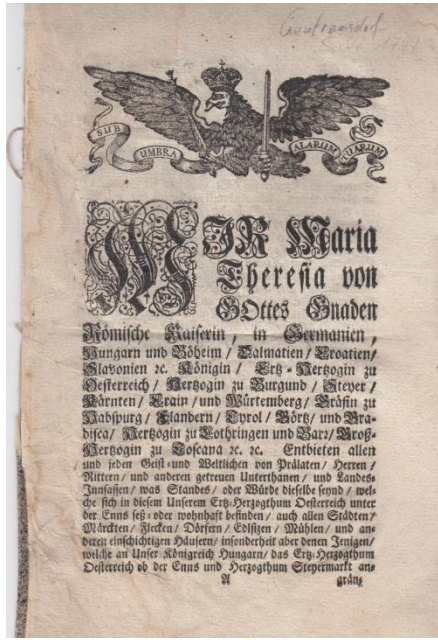
Los 173 Ausruf: 70 €
Carolus/Karl VI., 1728: Edikt zur Jäger- und Reiß-Gejads-Ordnung in Österreich unter der Enns
 28 Seiten detaillierte Anweisungen in 47 Abschnitten. Erste Seiten mit Wasserfleck oben rechts, nicht ins Druckfeld ragend. Geheftet. Leicht stockfleckig. Format: 20,5x31. (E001)



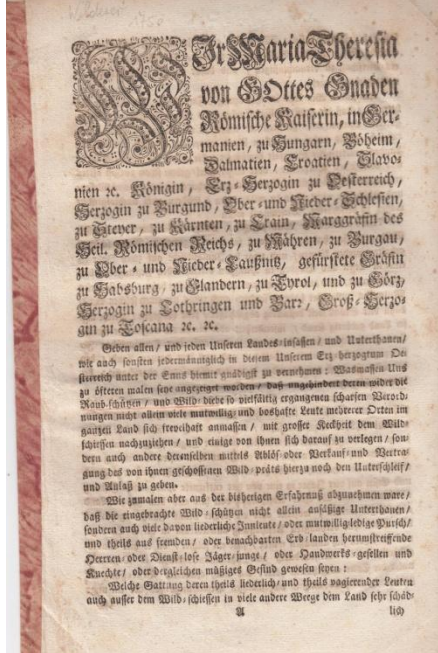
Los 174 Ausruf: 50 €
Maria Theresia, 1747: Edikt zu Stellfuhren und der neuen Tarifordnung
Es geht um den wöchentlichen Transport von Waren zwischen Wien und Triest (Hafenstadt) und von dort nach Wien. Ebenso werden die Tarife für die einzelnen Güter festgelegt. Knickfalten, dort teilweise etwas gebräunt. Format: 55x44. (E001)



Los 175 Ausruf: 50 €
Maria Theresia, 1747: Edikt zum Handel und Gebrauch des Salzes
Salz war das wichtigste Handelsprodukt des Mittelalters und prädestiniert dazu, in Handel und Verbrauch "geregelt" zu werden. Die bedeutendsten Salzstätten des Landes werden aufgeführt und der Kauf/Verkauf von Salz samt Zollregularien werden genannt. 15 Seiten; Format: 20x32. (E001)



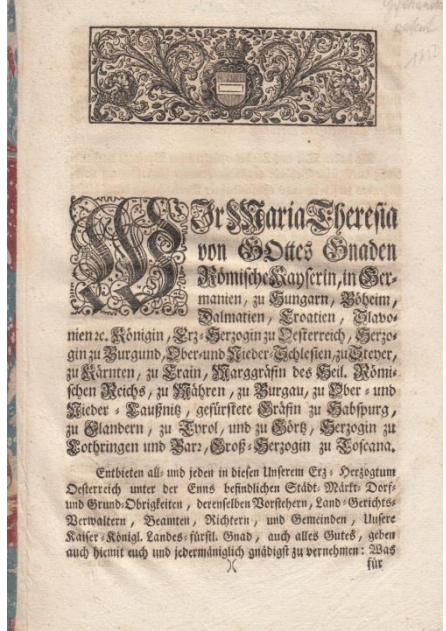
Los 176 Ausruf: 50 €
Maria Theresia, 1750: Edikt gegen die Wilderei
Wild und die Jagd war ein Privileg des Adels. Gegen Gebühr durften auch Nichtadlige an der Jagd teilhaben. Schäden gab es stets durch die Wilderei. Sieben Seiten. Format: 20x31. (E001)



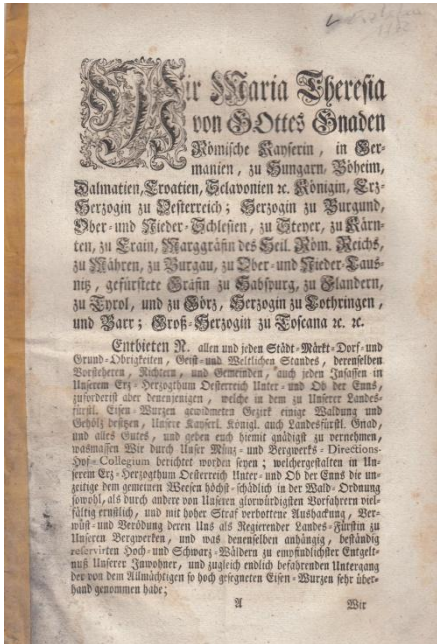
Los 177 Ausruf: 50 €
Maria Theresia, 1750: Edikt gegen den Wucher
Detailliert wird aufgelistet, wo überall Wucher anzutreffen ist. Gegenmaßnahmen und Strafen werden aufgeführt. 13 Seiten. Format: 20,5x30,5. (E001)



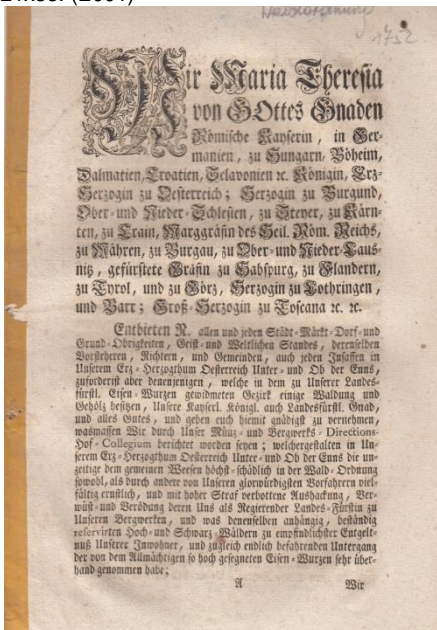
Los 178 Ausruf: 50 €
Maria Theresia, 1752: Edikt zum Umgang mit Giften
An Mediziner, Handwerker, Künstler und andere Professionisten in der Handhabung und der Sicherung von Giften. Sechs Seiten. Format: 20,5x30. (E001)



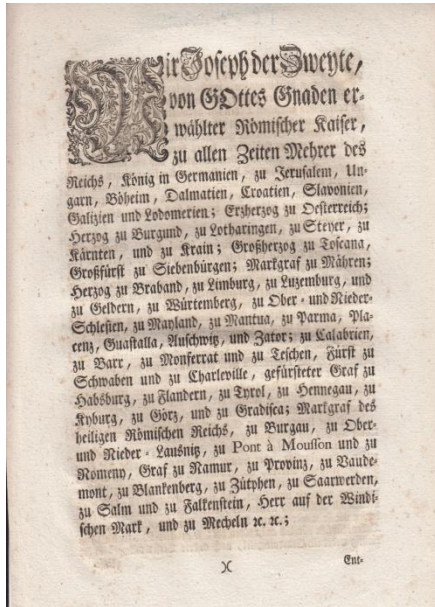
Los 179 Ausruf: 50 €
Maria Theresia, 1752: Edikt zum Erzabbau und der Verarbeitung
Zwölf Seiten. Der Erzbergbau ist eng verbunden mit der Waldnutzung aber auch mit dem Münzwesen. 25 Absätze, bei denen es auch um die Herstellung der Holzkohle geht. Format: 20,5x33. (E001)



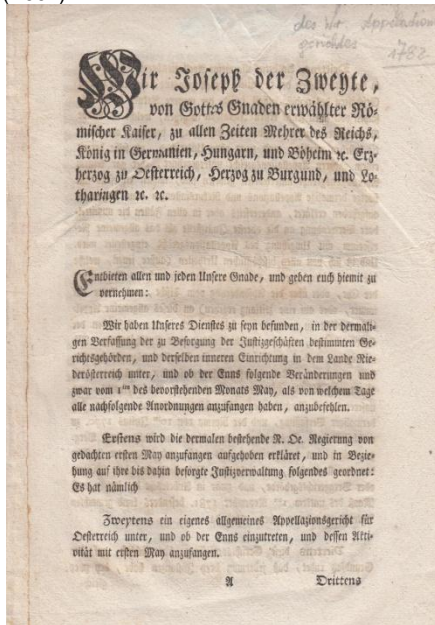
Los 180 Ausruf: 50 €
Maria Theresia, 1752: Edikt zur Waldordnung
 Der Wald war bis in die Neuzeit ein wichtiges Wirtschaftsgut. Holz war zum Bauen und als Heizelement wichtig. Der Wald diente auch als Mastgebiet für die Haustiere, sowie als Raum für die Jagd. Deshalb gab es in regelmäßigen Abständen Erlasse zur Nutzung der Wälder. Zwölf Seiten. Format: 21x33. (E001)



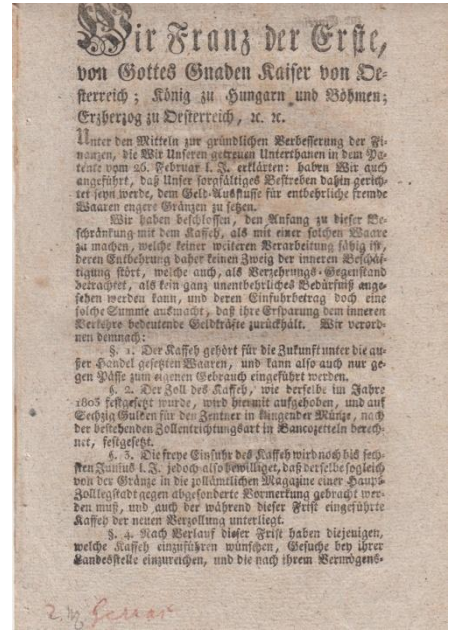
Los 181 Ausruf: 50 €
Joseph II., 1781: Edikt zu Ordenshäusern
 Regelungen zum Status der Ordenshäuser sowie deren Aufgaben und umgang mit Reisenden. Vier Seiten. Format: 22x32,5. (E001)



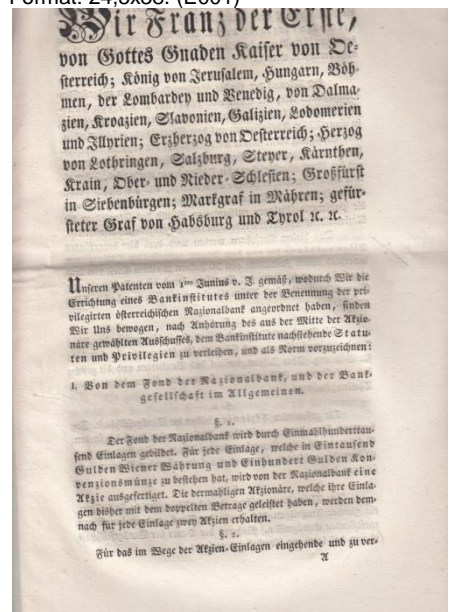
Los 182 Ausruf: 50 €
Joseph II., 1782: Gründung des Appellationsgerichts in Wien
 Ein Appellationsgericht, auch Berufungsgericht genannt, ist ein übergeordnetes Gericht, das über Rechtsbehelfe gegen Entscheidungen rechtsgeordneter Gerichte entscheidet. Acht Absätze auf sechs Seiten. Format: 21x33. (E001)



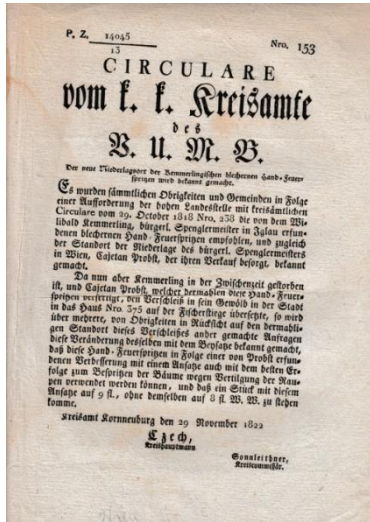
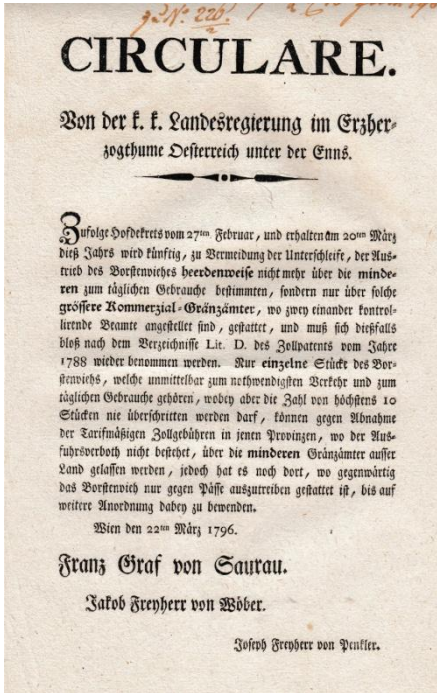
Los 183 Ausruf: 50 €
Franz I., 1810: Edikt zum Kaffehandel
 Regelungen zum Handel - u.a. den Zollformalitäten - mit Kaffee. 17 Paragraphen auf 5 Seiten. Format: 21x34. (E001)



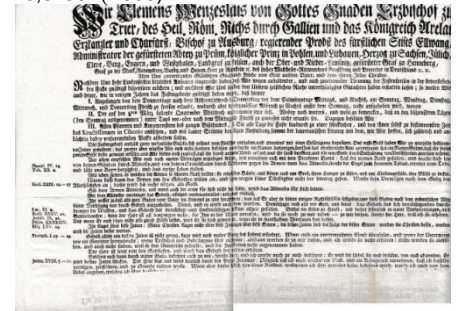
Los 184 Ausruf: 50 €
Franz I., 1850: Statuten der Nationalbank
 Zehn Seiten + Übersicht über die Entwicklung diverser Münzen- und Papiergeldelagen. Format: 24,5x38. (E001)



Los 185 Ausruf: 250 €
Wien, ca. 50 Circulare/Kundmachungen 1796-49
 Waffen, Munition, Pyrotechnik 4x (1830-34); Entwendung Leitungsdraht Telefon, 1849; Veräußerung Aerarial-Gebäude, 1830; Schornsteinreinigung, 1822; Gränzämter, 1796; Verbot Wanderung in Kanton Bern, 1834; Schlafkreuzer, 1834; Verzehrsteuer, 1849; Todesstrafe, 1810; Kochgeschirr, 1846; Adelsstand Andreas Hofer, 1819; Prüfung Advocaten, 1830; Verbot "Wurm-Biscuit" 3x (1795-1840); Postritt-Gebühren 9x (1830-46); Salz in Fässern 4x (1810-30); Rindfleischsatzung 6x 1849; Sammlung für Feuersbrünste 7x (1834-49). (E019)



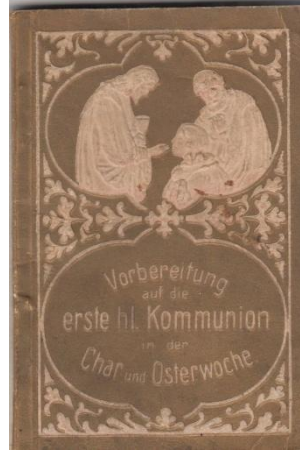
Los 190 Ausruf: 45 €
Augsburg, 1797: Edikt das Fasten betreffend
 Grundsätzlich wird das Fasten und seine Regeln bestätigt. Jedoch soll es auch Ausnahmen geben, die aufgeführt werden. Deshalb seien nicht alle Fastenbrecher. Knickfalten, sehr gute Erhaltung. Format: 46,5x39. (E009)



Los 188 Ausruf: 30 €
München, ca. 1855: Sanktjohausen selig Erben, Silberarbeiten
 Handgeschriebener Brief auf Doppelblatt an Herrn *Hobdach, Handelsmann und Kirchenpfleger in Schleißlitz*. Lithoanstellung von *D. Loesti* mit Abb. zahlreicher sakraler Gegenstände der Firma. Rechter Rand ungleichmäßig und leicht verfärbt. Format: 22,5x28.5. (E004)

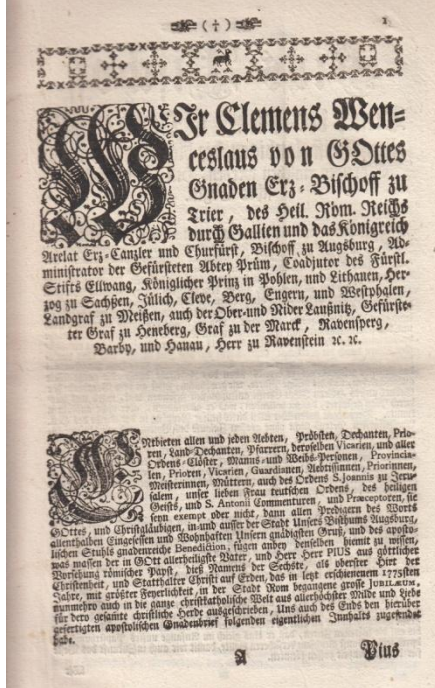


Los 191 Ausruf: 20 €
Vorbereitung auf die erste Kommunion in der Char- und Osterwoche, Bergen 1908
 "Der Reinertrag dieses Büchleins ist bestimmt zur Linderung der kirchlichen Notlage auf der Insel Rügen." 96 Seiten geheftet mit dekorativem Prägecover. Genutzt. Format: 8x12. (E009)



Los 186 Ausruf: 190 €
St. Pölten, ca. 40 Circulare, 1810-1847
 Straßen im Winter, 1838; Weinsteuer bei Einfuhr, 1838; Schlachten von Tieren, 1838; Pulver- und Munitionstransporte, 1838; Verbot Wandern nach Bern, 1838; Wilddiebstähle, 1838; Fangen von Vögeln, 1838; Raupen des Baumweißlings, 1810; kein Schießpulver an Landvolk, 1838; Unfug der Lederergesellen, 1836; Versteuerung geistiger Flüssigkeiten, 1836; Senkgruben, 1836; Landespferdezucht, 1847; Handel mit Bierhefen, 5x (1838-44); Gewerbeausstellung in Berlin, 11x (1838-44). (E019)

Los 189 Ausruf: 45 €
Augsburg, 1776: 3 Edikte zum Thema Gebet
 Mehrseitig, teils auf Kriege bezogen. Zweimal mit handschriftlichen Anmerkungen auf beigelegten Seiten. Formate: 21,5x35-. (E009)



Los 192 Ausruf: 15 €
Schmuckbrief 1879 - Blumenmuster mit Blattgold
 Über die gesamte Vorderseite. Knickfalte. Format: 22x28. (E009)



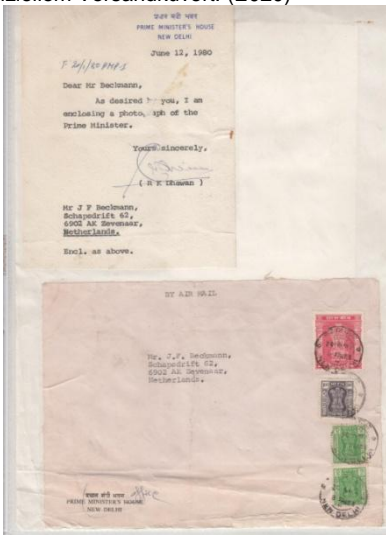
Los 187 Ausruf: 145 €
Österreich, ca. 28 Circulare 1046-49
 Kornneuburg 16x; Linz 5x, Brünn 4x; Salzburg 1x; Klagenfurt 1x; Laibach 1x. (E019)

Los 187 Ausruf: 145 €
Österreich, ca. 28 Circulare 1046-49
 Kornneuburg 16x; Linz 5x, Brünn 4x; Salzburg 1x; Klagenfurt 1x; Laibach 1x. (E019)

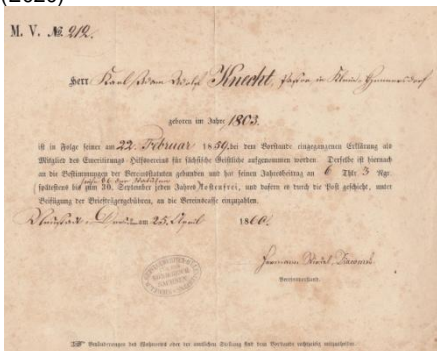
Los 193 Ausruf: 16 €
Schmuckbrief an die Eltern, ca. 1895
 Mit aufklebtem Engelchen und Schleife.
 Goldzierrand. Doppelblatt. Format: 14,5x21,5.
 (E013)



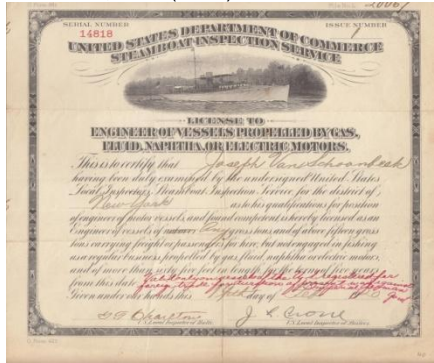
Los 194 Ausruf: 22 €
Indira Ghandi, Ministerpräsidentin Indiens, Schreiben aus dem Haus des Premierministers, 1980
 Briefkopf, Foto von I. Ghandi, Logo sit
 offiziellem Versandkuvert. (E020)



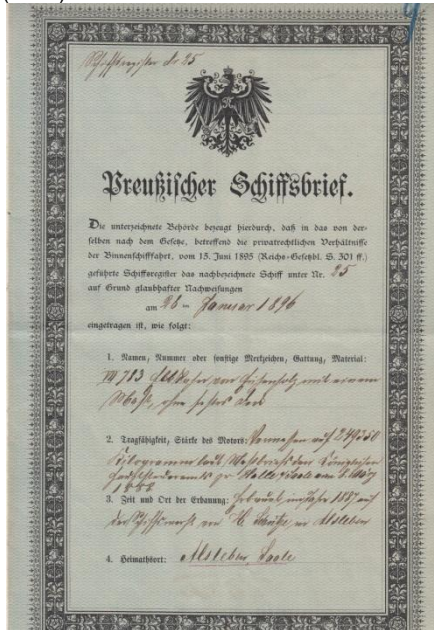
Los 195 Ausruf: 22 €
Aufnahmeerklärung Eremitierungs-Hilfsverein für sächsische Geistliche, 1860
 Für den Pastor Karl Knecht aus Klein Grennersdorf. Knickfalte, stockfleckig.
 Stempel des Vereins. Format: 23,5x19.
 (E020)



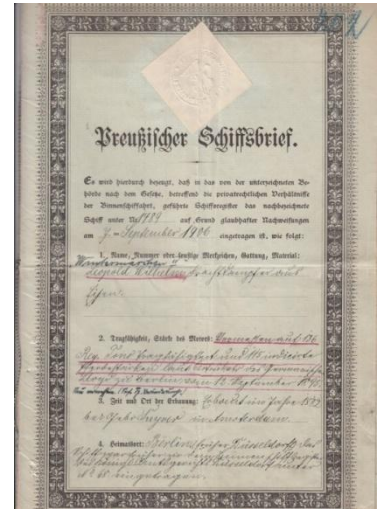
Los 196 Ausruf: 25 €
Lizenz für Steamboat Inspection Service, 1920
 Joseph Van Schoonbeek darf im Bereich New York diese Inspektionen durchführen. Sit Abb. eines Dampfbootes. Knickfalten.
 Format: 25,5x22. (E020)



Los 197 Ausruf: 35 €
Preußischer Schiffsbrief 28.1.1896, Alsleben Saale
 Für ein 1887 erbautes Schiff, Mit weiteren Eintragungen 1899. Bordüre im Historismusstil. Doppelblatt. Format: 21x33.
 (E020)



Los 198 Ausruf: 35 €
Preußischer Schiffsbrief 7.9.1906, Berlin, Name Leopold Wilhelm, später Wintermärchen
 Frachtdampfer erbaut 1882 in Amsterdam. Mehrseitig mit vielen Eintragungen bis 1938. U.a. Namensänderungen, Neuvermessungen, Sicherungspfandrechte. Viele Siegel, Stempel und Bänder. Bordüre im Historismusstil Format: 21x33. (E020)



Los 199 Ausruf: 32 €
Danzig, 1778: Pferdeedikt
 Anweisung zur Bezahlung einer Steuer für Pferde. 5 Th. Für Gebrauchspferde, 2,5 Th. Für die übrigen Pferde. Bei nicht fritsgerechter Bezahlung bzw. falschen Angaben werden auch die Strafen genannt. Großer Zierbuchstabe. Sehr gute Erhaltung.
 Format: 18x22,5. (E022)

